

RULAMAN

NEWS



LETTER

1/07

DEUTSCHLAND



Event-Kalender 2007
10 Jahre RULAMAN Lech
Grillfest...

INHALT

	Seite
Editorial	2
Director's Page	3
Event-Kalender 2007	4
Schweiztour	5
Lech 2006	7
Grillfest 2006	12
Tag des Donners	13
H.-D. Senn Stutensee	14
RULAMAN fährt für St.Michael	15
Dietmars Herbstausfahrt	16
Weihnachtsfeier	17
Glühweinparty bei CPO	19
Glühweinumtrunk an Heilig Abend beim Chief	20
Jahreswechsel 2006-2007	21
Unser Emil, 88 und kein bisschen leise!	21
Merchandise	22
Terminvorschau u. Infos	23
In letzter Sekunde...	23

Titelseite: Lech 2006
Bild: Ebo Retter

Rückseite: Echte RULINNEN
Bild: Martin Mehl

Hinweis:
Der Editor, bzw. die Redaktion behält sich Kürzungen, sowie Änderungen der Berichte vor.

Editorial

Die Bauernregel

Mitternacht ist wohl schon etwas länger her, draußen tobt ein heftiger Sturm, nein fast schon so ein kleiner Lothar. Oh jetzt setzt auch sehr heftiger Regen ein, ich glaube jetzt es wird so richtig Herbst.

Ich sitze am PC und erstelle gerade diesen NEWS-LETTER. Werde durch heftiges Klappern und heulen, das sich außerhalb vom Haus abspielt, immer wieder abgelenkt. Da kommt der Gedanke, wenn jetzt erst der Herbst kommt, dann könnte die Vorhersage, die ich neulich auf meinem mit Wetter Vorhersage und anderen Dingen modifizierten PDA-Navi-Computer gelesen hab doch tatsächlich eintreffen. Da stand, ein zusätzlicher Hinweis, so eine Art Bauernregel oder was es auch immer für ein Hinweis war, dieser Satz:

„Silvester hell, mild und klar, Ostern mit Schnee der Winter da“

Ja liebe NEWS-LETTER Leser merkt euch mal diese Worte. Sollte es sich bewahrheiten, so wäre es nicht mein Wunsch, aber mein PDA hätte super funktioniert. Sollte mein PDA mich aber verschaukelt haben und es würde an Ostern super Wetter sein, dann würde ich das natürlich vorziehen und meinem PDA einen kräftigen Reset verpassen.

Ich wünsche allen Bikern eine tolle Bikersaison 2007! Viel schönes Wetter, keine Unfälle, eine leere Blase und immer genügend Sprit im Tank.

Noch so eine Bauernregel:
dr letschte macht's Licht aus.

Viel Freude allen Lesern dieser NEWS-LETTER Ausgabe.

CU

Editor Martin



Nichts ist vollkommen, wer Fehler findet, der darf diese behalten.

Directors Page

Der weg ist das Ziel!

Diesen Satz haben wir uns vor fast zehn Jahren auf die Fahnen geschrieben und ich denke wir haben den richtigen Weg für ein HOG Chapter wieder gefunden. Das zurückliegende Jahr, das doch stürmisch begann, hat in den letzten zehn Monaten RULAMAN wieder in ruhiges Fahrwasser gebracht und genau da hin gebracht, wo die überwiegende Mehrheit der Mitglieder RULAMAN auch haben will. Ein Freizeitverein, in dem das einzelne Mitglied selber entscheidet, was es an Engagement investieren will und was es „nur“ in Anspruch nehmen will!

Da ist für mein Verständnis der Platz eines ordentlich geführten HOG Chapters, nach der von der Harley Owners Group herausgegebenen Charta!

Die Mehrheit der Mitglieder möchte das aus dem Angebot herauspicken, was für den Einzelnen passt und wenn ihr eine Seite weiter auf den Terminkalender blättert, dann gibt es da einiges an Angeboten! Unser Veranstaltungskalender war noch nie so umfangreich wie in 2007. Also he,

da kann sich TUI und NECKERMANN dahinter verstecken und von den Preisen her brauchen wir auch das neue ALDI Reisebüro nicht fürchten. Es gibt jede Menge fest geplante Touren, Tagestouren, Wochenendtouren, Wochentouren bis hin zur vierwöchigen Motorradrundfahrt in den Staaten. Alles im Zeichen unserer Motorradmarke der wir uns verschrieben haben.

Das Chapter cruist in ruhigem Speed, ganz wie es die Bikes vorgeben. Der Ausschuss arbeitet sachlich und effektiv wie selten zuvor. Jedes der aktiven Mitglieder, egal ob Ausschussmitglied oder nicht bringt Ideen und Know how in das Vereinsleben, von dem letztendlich alle profitieren. Wir brauchen wie es scheint, kein großmäuliges Gerassel und wir sind auch nicht dazu da, Profilneurosen verschiedener Leute zu befriedigen. Das brauchen wir alles nicht! Wem das zu seicht und zu soft ist, der hat doch immer noch die Möglichkeit sich eine Kutte seiner Wahl anzuziehen. Das stört uns alle weniger, als wie wenn er versuchen würde, um die begehrte RULAMAN Kutte zu tragen, die Philosophie von

RULAMAN ändern zu wollen! In diesem Sinn, möchte ich einmal etwas aus der Hardcore Szene übernehmen und euch zurufen:



**RULAMAN FOREVER – FOREVER
RULAMAN**

Allen RULAS und deren Familien, allen Freunden der RULAS ein erfolgreiches 2007 mit vielen gemeinsamen Kilometern, selbstverständlich unfallfrei und immer einen fingerbreit Sprit im Tank (ganz besonders wichtig für die Sportfahrer!)

Gruß

Chief Heinz

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Heinz", written over the printed name "Chief Heinz".



Event-Kalender für das Jahr 2007

Datum	Ausfahrt / Event	verantwortlich
Februar 2007		
02.-04.02.	Motorrad-Messe Ulm	
03.02.	CPO Fahrzeugpräsentation Louis-Shop Neueröffnung Reutlingen	CPO
09.-11.02.	Faszination Motorrad Sinsheim	
16.-18.02.	IMOT München	
März 2007		
01.-13.03.	Daytona Bike Week – Florida USA	HD-Company / RC Thomas
01.-03.03.	POT Training Benidorm Spanien	HOG
03.-05.03.	CPO Sonderschau „Amerika“ bei Verbrauchermesse in Tübingen	CPO
31.03.	CPO Open House	CPO
April 2007		
21.-24.04.	H.O.G. Europe Touring Ride Le Touquet, Frankreich	HOG
22.04.	RULAMAN - Megaschützenfest in Reutlingen	Vice Rainer
28.04.	Bike-Segnung Deggingen Parkplatz „Ave Maria“	Editor Martin
28.04.	CPO Probefahrtstag incl.klein.Schäferling Team	CPO
28.-29.04.	Essl.Motorradtage in der Eishalle (ist abgesagt, mangels Händler) (evtl.findet aber eine Custom Bike Musik-Party dafür statt)	
28.-29.04.	Pfalzfahrt in den Mai mit Megaparty	RC Dieter
Mai 2007		
05.-11.05.	H.O.G. Europe Touring Ride Monte Carlo or Bust!, Frankreich	HOG
06.05.	15th Love Ride, Schweiz	HOG
07.05.	Love Ride Zürich Schweiz	CH-Chapter
07.-22.05.	Route 66	RC Thomas
10.-13.05.	HD- EuroFestival in Grimaud, Frankreich	HD-Company
11.-13.05.	2. Harley Festival Mainz (HOG)	www.harley-festival-mainz.de
12.05.	Bike Day Esslingen, Küferstraße (www.bike-day.info)	CPO / Oerny / Marie+Dagmar
18.-20.05.	Albrundfahrten im Rulamanland (Tagesfahrten)	Chief Heinz
20.05.	Harley-Treffen am SI Stuttgart-Möhringen, mit CPO	CPO
24.05.-24.06.	4 Wochen im Nordwesten der USA (www.harley-rolf.de)	Rolf Kummer
25.-28.05.	Fun & Sun Monte Gordo Portugal	HOG
25.-29.05.	H.O.G. Europe Touring Ride Normandie, Frankreich	HOG
26.-27.05.	Altkrautheim Wochenende mit Kegeln	RC Thomas
Juni 2007		
02.-17.06.	Western Classic Tour Südwesten USA	RC Thomas
02.06.	CPO Swap meet, open house, Bewirtung durch RULAMAN	CPO / RULAMAN
03.06.	LOH Ausfahrt	LOH Gudrun
07.-10.06.	Magic Bike Rally Rüdesheim	HD-Company / RC
07.-10.06.	11.Biker-Mania Saalbach-Hinterglemm	HD-Company
08.-10.06.	Legion Ost feiert mit Rulaman	Legion Ost
08.-12.06.	H.O.G. Europe Touring Ride Luxemburg & Mosel	HOG
15.-17.06.	Aldi Weekend ins Paradies	LOH Gudrun
20.-24.06.	16. European HOG Rally Fuengirola Spanien	HOG
23.06.	Days of Steel, im Europapark Rust	RC Dieter
24.06.-06.07.	H.O.G. Europe Touring Ride Spanien & Portugal	HOG
29.-30.06.	11.Harley-Davidson Bike-Show, in Malmsheim	Schwaben Chapter
29.06.-02.07.	9. Internationales Edersee Meeting	
30.06.	Fan City Chapter, Party mit Ausfahrt	HD-Senn Karlsruhe-Stutensee
Juli 2007		
04.-13.07.	H.O.G. Europe Touring Ride Spanien	HOG
06.-08.07.	PullmanCity, Harley Stampede	www.pullmancity.de
07.07.	Poker Run unseres Nachbar Neckar Fils Chapter	HD Neckar Fils Hochdorf
07.-08.07.	Swiss National Ralley Genfer See	CH Chapter
13.-15.07.	Hamburger Harley Days	HD-Company/German Charity
14.-15-07.	15 Jahre Sud Alsace Chapter	S. A. Chapter Weil am Rhein
19.-22.07.	2. Edelweiss HD Treffen Großarl	Horstmar
21.07.-01.08.	H.O.G. Europe Touring Ride Die Italienischen Seen	HOG
??	Buell Tag bei Götz GmbH Bisingen.Mit Hillibilly Motors	CPO

Datum	Ausfahrt / Event	verantwortlich
Fortsetzung Juli 2007		
28.07.	Harleytreffen Ludwigsburg. Am Uferstüble wird das zweite gemütliche Harleytreffen stattfinden. Livemusik und eine schöne Anfahrt sind als Nachmittagsstripp ideal	Klaus Willrett
August 2007		
02.-04.08.	Klostertaler Alpenparty open Air 2007 (www.klostertaler.at)	LOH Gudrun
04.-19.08.	Black Hills Motorcycle Rally Sturgis USA	HD-Company / RC Thomas
04.08.	Süd-West Sternfahrt (www.hohenlohe-chapter.com)	Hohenlohe Chapter
10.-13.08.	Bike & Music Weekend, Autohof Strohofer	
09.-12.08.	Fat Tire Laax	HOG
17.-20.08.	H.O.G. Europe Touring Ride Brügge	HOG
18.-19.08.	Beachparty Bodensee Donau Donaueschingen	Bodensee-Donau Chapter
23.-25.08.	LOH Rally Rhön Gersfeld/Fulda (www.mary-moelder.de)	LOH Mary Mölder
25.-26.08.	4th Swiss LOH Ride-Out	HOG
30.08.-06.09.	Obervellach Touring Rally	HOG / Rolf Kummer
31.08.-09.09.	Über den Wolken – Route des Grandes Alpes	Klaus Friederichsen
September 2007		
02.-19.09.	H.O.G. Europe Touring Ride Five Nations & European Bike Week	HOG
04.-09.09.	Faak – 10 Jahre !	HD-Company / HOG
10.-25.09.	Route 66	RC Thomas
11.-23.09.	IAA Frankfurt	
14.-16.09.	Saisonabschluss im Paradies	LOH Gudrun
15.-29.09.	Sardinienrundfahrt (www.harley-rolf.de)	Rolf Kummer
??.09.	Rulaman fährt für St. Michael in Tübingen	Peter Klein
??.09.	Neuvorstellung Modelljahr 2007 (Bundesweit)	CPO
26.09.-05.10.	H.O.G. Europe Touring Ride Spanien die zweite	HOG
29.09.-14.10.	Western Classic Tour Südwesten USA	RC Thomas
Oktober 2007		
03.10.	Hufeisenwerfen beim RCC	Edi
06.-07.10.	3rd C*O*R*E Schweiz	HOG
31.10.	Halloween Party im Höhenblick in Mühlhausen bei Gerhard*	German HOG Charity
November 2007		
06.-12.11.	Mallorca Bike Week Mallorca Spanien	HOG
Dezember 2007		
01.12.	Weihnachtsfeier	
15.12.	Glühwein-Party	CPO
18.12.	Santa Claus on a Harley Zürich, Schweiz	HOG
22.12.-04.01.	Silvester Rally Ampuriabrava Spanien	HD-Company
24.12.	Glühwein-Traditionstrinken beim Chief	Chief Heinz
31.12.-01.01.	HOG Silvester Gala im Höhenblick in Mühlhausen bei Gerhard*	German HOG Charity
	* www.hotel-hoehenblick.de	

Zusätzliche Termine, Änderungen sowie Tagesausfahrten usw. werden kurzfristig im Internet auf unserer Homepage unter "www.rulaman.de" im Inside oder auf unserer Homepage unter Menü Termine bekannt gegeben.

Alle Angaben ohne Gewähr. Terminänderungen vorbehalten.

Schweiztour

21.-23.07.2006

Am Freitag um 14:00 Uhr machten sich 13 Bikes von CPO aus auf den Weg, über die Landstraße via Spaichingen und Hohentwiel bei bester Aussicht bis an die Schweizer Grenze nach Stein-am-Rhein. Von dort ging es weiter über kleine Landsträßchen nach Nussbaumen, wo wir in einem ehemaligen Kloster von meinem Berufskollegen Bruno Wermuth und seiner Frau Krispin aufs Feinste

am frischen Brunnen mit Champagner, Bier und schweizerischen „Tapas“ empfangen wurden. In diesem Zusammenhang noch einmal vielen Dank an die beiden für diese unerwartete Geste! Danach ging es noch 10 Minuten weiter bis zu unserer Unterkunft, nämlich Schloss Schwandegg bei Waltalingen. Am gleichen Abend genoss die Gruppe noch eine typisch schweizerische Beiz mit

der Spezialität Cordon Bleu oder Rindersteak mit Fitnesssalat und lokalem Wein.

Am Samstag führten wir bei super warmem Wetter eine Ganztagestour durch: am Untersee entlang über Kreuzlingen bis nach Rorschach. Von dort aus ging es in die Berge ins Appenzellerland über Heiden (Superaussicht über den ganzen Bodensee) nach Trogen und über den Rupenpass

(1.003 m) auf die Rheinseite nach Altstetten, dann weiter über Wildhaus, Wattwil, Frauenfeld und zurück zu unserem Schloss in Waltalingen. Für diejenigen, die die Gegend nicht kennen: diese Tagesfahrt ist durchaus zu empfehlen!

Kurz vor der Haustür gab es noch einen wunderbaren Apero (wie die Schweizer sagen) in einem Weinbesen. Anschließend wurde im Schlosshof, wo bereits das Salatbuffet aufgebaut war, typisch schweizerisch für uns gegrillt. Bruno besorgte extra noch eine Kiste Hefeweizen, damit „Kurti“ nicht aufs wichtigste Getränk

verzichten musste. Marc und Maude kamen auch noch auf einen Besuch vorbei, bevor sie auf die Bahamas auswanderten...

Kurz um Mitternacht - einige Members waren schon in der Falle - gab's noch eine Überraschung mit Gauklern, die mit brennenden Fackeln und anderem Zubehör jonglierten, nebst wilden Trommeln.

Am Sonntagmorgen, gleich nach dem Frühstück traten wir die Rückfahrt an. Diese führte uns über Konstanz - Fähre Meersburg -, Markdorf über den Höchsten, Ilmensee und Pfullendorf wieder zurück nach Reutlingen.

Zu bemerken wäre noch, dass zwei Gastfahrer aus Hülben (Rulaman-Nähe) dabei waren: Rose mit Sporty und Jörg mit Reiskocher. Den beiden hat es so gefallen, dass es sein könnte, dass Jörg ein richtiges Moped kaufen darf - und evtl. gibt es zwei neue Members - weiß man's? Und damit endet unser Rulaman-Ausflug.

Euer Offshore-Helmut

Text: Helmut Notter

Bilder: Martin Mehl und Helmut Notter





24.08.2006

Für mich begann dieser Tag schon gegen 6.00 Uhr früh. Der Blick aus dem Fenster ließ mich etwas nachdenklich werden, aber nur ganz kurz, dann sah ich die ersten Sonnenstrahlen und hatte mich ganz klar gegen das Anziehen der Regenklamotten entschieden. Nach RC Dietmar's „Kontrollanruf“ – ob ich auch wirklich schon wach sei – startete ich gegen 7.30 von Gruol aus Richtung CPO.

In Höhe Engstlatt wartete schon Ebo und wir fuhren gemeinsam weiter bis K-Furt. Getreu nach dem Motto: Tourstart immer mit vollem Tank und leerer Blase haben wir hier unsere Bikes voll getankt, Capuccino getrunken und.....!!

Als wir bei CPO eintrafen waren schon einige da und bei guter Stimmung haben wir uns begrüsst. RC Dietmar erklärte der Gruppe kurz die Richtung und dann fuhren wir gegen 9.15 mit 13 Bikes los, machten einen kurzen Stop in der Uracher Strasse 12 in Mittelstadt (damit jeder weiss wo unser RC Dietmar zu Hause ist) und weiter ging's Richtung Zwiefalten / Bodensee. Bei Ravensburg gönnten wir den Rauchern eine kurze Pause und manche suchten auch das direkt angrenzende Maisfeld auf.

Ja so langsam hatten wir doch alle Hunger angemeldet und in Friedrichshafen lud uns ein Wochenmarkt zum Anhalten ein. Aber leider gab's hier nur Gemüse und nicht die gewünschten Bratwürste.

Kurze Zeit später fanden wir einen Kebap-Stand – ausgerechnet Kebap hörte ich von manchen, aber letztendlich war jeder mit dem kleinen Snack zufrieden. Hier haben wir dann auch unsere Pickerl gekauft und der Blick zum Himmel verriet; jetzt brauchen wir die Regenklamotten.

Vor der Weiterfahrt liess es sich RC Dietmar nicht nehmen die weiss-gelbe RULA-Flagge an seinem Bike zu befestigen. Nun führte er die Gruppe

Richtung Lindau, alles verlief ohne Zwischenfälle und nach dem Pfändertunnel war auch den letzten beiden RULAS klar „alles Gute kommt von Oben“ also noch mal anhalten und Regenklamotten anziehen. Nun liess das Naß von oben nicht lange auf sich warten und begleitete uns bis nach Lech. Wir waren nur knapp dem Hagelschauer entgangen und der Arlberg lag im Nebel wie im Herbst, bei einer Temperatur von schätzungsweise 3°-5°. In Lech eingetroffen wurden wir herzlich von den bereits mit dem Auto und am Mittwoch angereisten Rulas begrüsst. Bei Freibier hatten wir uns viel zu erzählen und danach zog sich jeder zurück. Gegen 19.00 Uhr trafen wir uns wieder an der Bar, der grosse Bus brachte uns dann zur Flexenhütte; außerhalb Zürs. Hier war für uns alles vorbereitet und gleich wurde aufgetischt. Wir hatten alle riesigen Hunger und die Portionen waren angemessen. Gegen 22.30 holte uns der Bus wieder ab und wir verbrachten den restlichen Abend an der Hotelbar und in der Disco. Plötzlich roch es ziemlich stark nach Benzin; aha, RC Dietmar hatte seine Harley im Foyer des Hotels abgestellt, gelbes Moped mit weiss-gelber RULA-Flagge. Da es immer noch regnete blieb die Frage: „Wie wird das Wetter wohl morgen werden ??“

25.08.2006

Es war kaum zu glauben, die Sonnenstrahlen hatten uns aufgeweckt, ein wunderschöner Tag begann, der Himmel zeigte sich fast wolkenlos und strahlend blau. Beim Frühstück war die Stimmung wieder super und wir haben uns abgesprochen. Manche wollten ihre Wanderstiefel ausprobieren, andere wollten ihre Kreditkarte testen (also shoppen) tja und da gab's doch tatsächlich noch welche die es sich nicht nehmen lassen wollten eine Tour zu fahren. Zuerst waren wir kaum eine handvoll, aber dann so nach und nach liessen sich viele einfach anstecken und schliesslich kamen ca. 10 Mopeds zusammen. Schnell hatten wir als Roadcaptains Martin Mehl und Wolf Reusch gefunden und wir starteten gegen 10.30 Richtung Warth, dann hoch zum Hahntennjoch. Schönste Bergwelt bei bestem Wetter bekamen wir kredenzt und natürlich waren wir von den kurvenreichen Strecken sehr beeindruckt und alle waren begeistert. Nach kurzem Halt auf dem Hahntenn-

joch wurden wir auf dem Gruppenfoto verewigt und weiter ging's nach Imst. Nun hatte sich Martin Mehl nicht davon abbringen lassen kurzerhand einen „BULLDOG“ zu besichtigen (ja vielleicht will der den sogar gleich kaufen?) nämlich einen Puch-Steyr, Modell Haflinger, genau der musste es sein und er führte die Gruppe schnurstracks zu ÖAMTC um sich zu erkundigen wo denn dieses Modell zu finden sei? Ja im Industriegebiet soll's so was geben, aber von wegen, wir haben nix gefunden. „Ja wenn wir schon hier sind, kann ich ja bei OBI noch schnell einen Sack Rindenmulch mitnehmen“ meinte dann Gerd Rein – oder wer braucht sonst noch was? Haha, lustige wars. Über Landeck kamen wir dann in Ladis an, wo wir auf dem „Rauthof“ eine Kaffeepause einlegten. Von unten betrachtet sieht der Rauthof aus wie eine alte Burg mit steilem Gemäuer. Der Ausblick auf die Berge war wieder herrlich und wir genossen den sehr geselligen Aufenthalt im Freien bei angenehmen Temperaturen. Nebenbei haben wir dann erfahren, dass einige RULAS nicht weit von hier schon ihren Skiurlaub verbracht haben. Nun hiess es wieder „aufsitzen“ und Wolf hatte jetzt endlich Gelegenheit sich seiner dicken, wärmenden Klamotten zu entledigen und er fuhr ärmellos weiter...aber wir halten nicht an, wenn's ihm zu kalt wird...da waren wir uns schnell einig. Über Fiss/Landeck und die Arlberg Panoramastrasse kamen wir in St.Anton/St.Christopf an. Hier war's wirklich saukalt, aber keiner hatte „Erbarmen“. Wieder in Lech angekommen trafen wir auf die „Wanderer und Shopper“ und hatten uns vom Tagesablauf viel zu erzählen.

Abends waren wir wieder mit dem Shuttle-Bus unterwegs, der brachte uns diesmal nach Zug in's „Achtele“. Hier wurden wir verwöhnt mit Vorspeisen, Fleischfondue, knusprigen Hähnchen, Spare-Rips, Kartoffeln und verschiedenen Salaten. Nachts gab's noch obendrauf und natürlich hat der Verdauungsschnaps nicht lange auf sich warten lassen.

Zwischenzeitlich war auch Chief Heinz aus Frankreich eingetroffen; kaum im Hotel angekommen parkte auch er seine Harley im Foyer, schwarzes Moped mit schwarzer RULA-Flagge. Super präsentierten sich beide Harley's

im Eingangsbereich. Einen richtigen Burn-Out im 4-Sterne Hotel? Kein Problem für RC Dietmar, allestaunten !!

26.08.2006

Wieder hatten wir bestes Wetter und beim Frühstück bekamen wir Besuch von einigen Mitgliedern des Monfort-Chapter. Nach der Begrüßung vereinbarten wir, eine gemeinsame Tour zu fahren.

RC und Director des Monfort Chapter, Michael Pedratscher hatte eine „Eselsgeduld“ und so starteten wir verspätet und na ja, ich würde sagen mit absolut RULA-untypischen Anlaufschwierigkeiten, gegen 11.30 unsere Tour Richtung Warth, Hochtannbergpass über den Furkapass auf das Furkajoch.

Die Fahrt hat riesigen Spaß gemacht; und zwar jedem, das konnte man von Anfang an spüren. Auf dem Furkajoch legten wir mit 24 Moped's eine Pause ein. All zu lange blieben wir nicht; hier oben war's nämlich ganz schön kalt. So haben wir den herrlichen Ausblick eben nur kurz genossen und von nun an ging's „nur noch bergab“, nach Laterns, über den Faschinapass nach Au, kurzer Tankstopp inbegriffen und dann fahren wir die Strecke wieder zurück, sodass wir gegen 14.30 wieder in Lech ankamen.

Wir waren uns alle einig: „Das war eine super Ausfahrt“ alle waren begeistert und zufrieden.

—An dieser Stelle vielen herzlichen Dank an die Mitglieder des Monfort Chapter—

Diese Runde war richtig Klasse.

Bei Kaffee ließen wir gemeinsam die Eindrücke Revue passieren und jeder hatte den restlichen Nachmittag dann zur freien Verfügung.

Um 19.00 Uhr hieß es dann „aufsitzen“ und na ja, die ersten Regentropfen fielen. Wir folgten der Einladung des Harley Club Lech und starteten mit den Mopeds nach Zug. Oben angekommen war's dann schon ganz schön nass und in den „Bergen“ hatten wir einige Einparkprobleme, ja wohin denn mit den Harleys??

Zur Feier ihres 10-jährigen Jubiläums hatten die „Lecher“ vor einer Blockhütte noch zusätzlich Zelte aufgestellt mit genügend Platz für alle. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und das Lagerfeuer hätte viel mehr Romantik gehabt...ja wenn der Dauerregen nicht gewesen wär...schade !!

Chief Heinz übergab im Laufe des Abends die Gastgeschenke an die Mit-

glieder des Harley Club Lech, an die Mitglieder des Monfort Chapter und an die Mitglieder des Rulaman Chapter.

Zu vorgerückter Stunde haben wir uns dann von den Lechern verabschiedet und uns noch mal zu einem „Absacker“ in der Krone eingefunden.

Die, mit ihrem jüngsten RULA und dessen Paten-Eltern gingen an diesem Tag ins Gebirge zum Wandern. (Natürlich mit dem richtigen Out-Fit- Krachleder und Bergstiefel). Mit dem Bus ging es über ZUG hinaus (ab da musste jeder 2,50 Euro Maut bezahlen). An der Endhaltestelle nachdem es vom Fahren allen schlecht geworden war, konnten wir endlich unsere Wanderung auf die Freiburger Hütte beginnen. Eine herrliche Bergwelt, und super Wetter war natürlich die Voraussetzung. Am Abend war es natürlich für den Patrik zu nass und so vergnügten wir uns im HUS Nr. 8 bei deftigem, wirklich hervorragendem Essen.

27.08.2006

Für mich, wie auch für einige andere war jetzt Abreisezeit.

...aber heute hatte uns der Regen aufgeweckt...

Oh je, bescheidenes Wetter für die Heimfahrt, aber was soll's.

Beim Frühstück traf ich trotzdem nur gut gelaunte Rulas und wir starteten die Rückfahrten in unterschiedlichen Gruppen. So entschieden wir, Norbert und Siggie Stange, Gerd Rein, Dietmar und Inge Rau, Ebo Retter, Gerd und ich, uns für den schnellsten Heimweg, nämlich die Autobahn.

Einen kurzen Tankstopp hatten wir vor dem Pfändertunnel noch eingelegt und uns dann verabschiedet.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an RC Dietmar für die Durchführung und Organisation.

„LECH 2006“ war ein weiteres Super-Highlight der Ausfahrten mit RULAMAN.

Text: Secretary Marianne und Wolf Reusch

Bilder: Photographer Klaus, Wolf Reusch, Ebo Retter









Hey, das hat uns auch gut gefallen ! In einigen Kommentaren haben wir das schon gehört/gelesen. – Stimmt.

Doch der Reihe nach : schon bei der Anfahrt ging das los: Straße gesperrt, Aufpasser dabei, aber sie winkten uns durch. Wie bei großen gut organisierten Rallys.

Und dann sahen wir auch schon Orange. Die bekannten Farben und Embleme. Dazu unser RULAMAN – Banner. Hier geht's richtig ab.

Bereits um die frühe Nachmittagszeit gut besucht im Sonnenschein waren erste Familien anwesend. Kinder dabei, und die konnten sich auf dem Gelände auch ganz frei bewegen. Die Eltern mussten nur auf zu weites Entfernen achten. Also schon hier war klar, dass dieses Gelände passt. Helmut, wir wollen den Frühbucherrabatt, hi.

Der Grill war aufgebaut, die Stände standen, die Helfer schon locker und bereit, die Getränke gekühlt. Was fehlte noch ?? – NIX.

Conny hatte alles wieder komplett in ihren Händen. Die Vorbereitung, das

Herbeischaftern, das Anrichten, alles pannenfrei und exakt. Mit Thomas am Grill, Susanne und Marianne als weiteren Fleißigen lief der komplette Service ruhig und schnell. Vielen Dank Euch für diese gute Bewirtung. (Ich hoffe wir haben jetzt keinen vergessen. Ansonsten bitte bei uns melden.)

Es wurden immer mehr Leute und Bikes und Autos. Schöne Teile dabei, und bei allen V 2 wollte natürlich der Klassiker Jaguar E-Type mit seinen 12 Zylindern im V auch nicht fehlen. Schön anzuschauen und in gutem Zustand. Na, und bei den Bikes waren nicht nur Unsere vertreten, sondern auch andere Mopeds und deren Fahrer waren da und passten zu uns.

Wer bis dahin mit dem Speiseangebot noch nicht klar kam, für den fuhr jetzt auch ein „Gegeleemann“ vor. In seinem Wagen hatte er frische Hähnchen und Haxen am Spieß.

Auch dieses Angebot kam an. Also Essen insgesamt für jeden etwas. Und nach dem Essen...

..fuhr der nächste LKW vor. Kurty war es gelungen, eine Band zu verpflichten.

Einigen wenigen schon bekannt. „Chosen Head“ waren nach kurzer Probe auf der Bühne bereit, und los ging's im Saale. Zunächst langsam mit gutem Sound und echt vorgetragen ging man immer flotter voran und bald war wieder hüpfen und singen angesagt. Die Band munterte dazu auf. Toll.

Die Photographer waren fleißig und hatten viele Motive, wie ihr selbst sehen könnt.

Es war ein wunderschöner Abend, das Wetter und die Gäste passten. Viele selten gesehene Leute waren anwesend, einige haben wir vermisst. – Hoffentlich klappt's beim nächsten Mal, denn die unermüdlichen Helfer, auch die hinter den Kulissen, haben es verdient. Das gesamte Areal von Helmut ist großartig geeignet, da waren sich alle einig.

So möchten wir uns bei allen an dieser Stelle noch einmal danken für diesen besonderen Abend.

Helga & Dieter

Text: Helga und Dieter

Bilder: Heinz Nestel und Ebo Retter



Am Samstag, den 23.09.2006 war es einmal wieder soweit, der Tag des Donners war gekommen.

Die ganze Masse an vielen verschiedenen Bikes traf sich zum Start in Denkendorf im großen Hof vor Susi Etzel's DRAGBAR.

Es war kein Gewitter weit und breit zusehen, daher kam der Donner heute wieder mal von der gewaltigen Menge an Sound der aus den vielen Bikes grollte.

Es sind heuer ca. 250 Bikes verschiedener Marken gewesen!

Natürlich wie immer wieder sehr viele Harley-Davidsons.

Selbst von RULAMAN DEUTSCHLAND e.V. waren dieses mal schon erschreckend viele dabei. Nach den letzten Zahlen müssten es über 10 Rulas gewesen sein. Das riecht nach neuem Tag des Donners Rekord.

Unserem RULAMAN Richie Malone haben wir es zu verdanken, dass beim Tag des Donners immer mehr Rulas mitmachen. Richie ist seit der

ersten Stunde dieses Events immer dabei, arbeitet aktiv im Team mit. So hat er z.B. den Sanitätsdienst übernommen und fährt daher auch an letzter Stelle des Konvois. Bei so vielen Bikes könnte es für ihn auch schnell mal Arbeit geben. Was aber zum Glück noch nicht nötig war, toi,toi, toi. Ein schönes Gefühl wenn ein guter Freund aufpasst.

Mein Hellas Freund und RULAMAN Theo war ohne seine schöne gelbe Heritage gekommen, dafür mischte er mit seinem Big-Cadillac Oldtimer vor



dem Donner Start kräftig mit und lenkte zunächst für einen Augenblick die Blicke der vielen Biker und anwesenden Zuschauer kurz etwas ab.

Irgendwo im Schönbuch auf einem

etwas größeren Parkplatz mitten im Wald, wurde zu einer Pause angehalten. Alle konnten sich hier an einem extra vorher aufgestellten Grill mit heißen Roten, sowie verschiedenen kühlen Getränken für die Rückfahrt stärken.

Am Ziel das dieses mal im Plochinger Neckarhafen lag gab es noch einige nette Bikerspielchen, auch wurden verschiedene Bikes prämiert.

Bei schönstem spät September Wetter konnte man sich noch mit vielen Bekannten so wie auch Unbekannten bei Drinks und gegrilltem nett unterhalten.

Leider musste Susanne und ich früher nach Hause, da unser Goldie-Dog Sam noch Gassi gehen wollte.

Habe aber gehört, dass am Neckar Kai später noch eine richtig fette Party abgegangen sein soll.

Text: Editor Martin Durst

Bilder: Editor Martin + DRAGBAR



von links nach rechts, Susi Etzel bisherige Chefin der DRAGBAR in Denkendorf. Seit 02.01.07 ist Claudia Bruhy die neue Chefin.



Richie & Renate

Ja, dieses Wochenende hatte es wirklich in sich.

Ein Event jagte das andere, mindestens 3 Möglichkeiten standen zur Auswahl und so hatten die RULAS es wirklich nicht leicht sich für eine Ausfahrt zu entscheiden. Also wir, das waren Dietmar und Inge Rau, Bernd und Elke Hagenlocher, Ebo Retter mit Sohn Patrick und ich entschieden uns nach Stutensee zu fahren.

Gegen 11.00 Uhr trafen wir uns auf dem Parkplatz der Raststätte Pforzheim A8 in Richtung Karlsruhe. Alle waren äußerst pünktlich eingetroffen. Na ja um die Uhrzeit sollte man schließlich wach sein. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite; lediglich bei der Anfahrt war's ziemlich neblig gewesen und auch noch ein bisschen frisch um die Nase. Alle waren guter Stimmung und „ja eigentlich wollten Dieter und Helga Seewald doch auch noch mit-

fahren“ aber es stellte sich heraus, dass manches 1. Anders kommt als unser Dieter 2. Denkt !!! Also starteten wir „ohne Ihn“ Richtung Bretten. Über Landstrassen fuhren wir nach Obergrombach – Untergrombach und kamen in Stutensee-Blankenloch bei Harley Senn an. Schön die Mopeds abgestellt (eine stand halt wieder verkehrt rum) trafen wir auf unsere Member Domenico, Samir und Veronika. Nach kurzer Plauderei hatte sich bei uns auch schon Hunger angemeldet. Bei Currywurst, Bratwurst usw. haben wir die Sonne und den herrlichen Tag genossen. Ein gemütlicher Rundgang mit Fachsimpeln durfte nicht fehlen und dass auf dem Gelände viele Bikes zu sehen waren verstand sich von selbst.

Auf der Rückfahrt schloss sich uns Domenico an und wir fuhren über Graben-Neudorf, - Germersheim – Wörth

– Karlsruhe – Wilferdingen nach Pforzheim zur Kaffeepause. ...Aber bitte nicht so hastig, wir brauchten erst noch ein Gruppenfoto...Kaffee hatten wir hier nicht wirklich getrunken; ich denk da eher an die grossen Eisbecher und den leckeren Tiramisu. – guat war's –

Beim kurzen Tankstop haben wir uns dann verabschiedet.

Wir waren eine kleine Gruppe, haben uns toll verstanden und wurden spontan von unserem Member Dietmar Rau (als RC) geführt !!!

Danke Dietmar, gut gemacht und SUPER WAR'S !!!

*Bericht: Secretary Marianne
Bilder: Ebo Retter und
Dietmar Rau*



Vielen Dank an die Rulas, die mit immerhin 5% aller Mitglieder für die Kinder des Kindergarten St. Michael ihr Bike einsetzen. Bei typischem Wetter für diese Aktion trafen wir uns an der Shell-Tanke um gemeinsam nach Tübingen zu fahren, wo wir von den Kindern, dem Pfarrer und den Schwestern herzlichst empfangen wurden. An die 60 Runden haben wir mit den Kids gedreht, nachdem der Pastor unsere Bikes und uns gesegnet hatte. Keine Sorge, das Weihwasser konnte keine Flecken auf dem Chrom hinterlassen, denn des Pfarrers oberster Chef schickte zur Verdünnung des Weihwassers Himmelswasser hinterher! Trotzdem fuhrn wir Runde und Runde, bevor wir von der Obrigkeit mit viel Dank verabschiedet wurden - mit dem Wunsch, dass wir nächstes Jahr wiederkommen!

Vielen Dank an die Rulas, die diese Sache unterstützt haben!

Bericht: Chief Heinz

Bilder: Ebo Retter



Augen auf und raus aus dem Bett! Morgens kurz nach acht klingelt der Wecker. Kaum hat man den ersten Zeh unter der Decke hervorgestreckt, da schaltet bereits der ganze Fuß auf der A8 in den 5. Gang. Mit angefrorenen Fingerspitzen an der Kupplung und steifem Bein trifft man sich zehn Uhr Ausfahrt Heimsheim/ Mönshheim. Nach einem kurzen Klagelied über das Wetter dann weiter mit dreizehn Harleys inkl. einigen Harleyladies über Iptingen, Serres, Grossglattbach. Immer noch fröstelnd Richtung Roß-

wag. Was für ein schöner Bikertag! Pleidesheim, Murr: Mein Gott, wo bleibt das schöne Wetter nur! Großbottwar, Beilstein und Löwenstein: Wie schön kann Harleyfahren sein! Nun geht's ans Essen und gegessen wird ohne Mühe, aber nicht ohne Tee und Kraftbrüh. Nachdem von allen Bikern zwiebelähnliches Verhalten an den Tag gelegt wurde, war dann auch die Sonne überzeugt. Weiter dann über Wilsbach, Abstatt, Ilsfeld und Lauffen: Die Gegend wird schöner und schöner, das Bike erfreut

sich am Laufen. Nordhausen, Güglingen, Ochsenbach: Der müde Zeh, schon lange wach! Gündelbach, Illingen, Pinache: Nun hat's ne Ruh, jetzt gibt's den Kaffee mit der Kuh dazu. Winke, winke und „goodbye“! Tolle Fahrt, berausende Gegend und der Kapitän kompetent. Beim nächsten Mal wird nicht verpennt!

*Bericht: Klaus Springer
Bilder: Klaus Springer und
Ebo Retter*



Nicht 101 Dalmatiner

sondern 101 Rulas trafen sich zur diesjährigen Weihnachtsfeier in der Klostermühle zu Mittelstadt. Genau die richtige Zahl für diesen Raum. Nach dem die Frühzeitigen schon um 18 Uhr eintrafen verlief die Prozedur des Essens ziemlich reibungslos und ich habe keine negativen darüber gehört.

Nachdem die inzwischen „Hauskapelle“ aufgebaut hatte, konnten wir zur Bescherung übergehen.

Der Nikolaus ließ sich entschuldigen, er war bei den Witterungsverhältnissen lieber zur Beachparty nach Oberammergau, hatte aber die Geschenke vorher abgegeben.

Wie üblich bekamen zuerst die Kids die von den Balingen Weihnachtsmännern vorbereiteten Präsente. Danach verteilten die guten Geister des Chapters die Geschenke an die Anwesenden.

Zum ersten Mal haben wir „Gewichtelt“ und es war eine Freude, mit anzusehen, mit welcher Liebe zum Teil

die Geschenke verpackt waren. Ein Riesenberg an Paketen und Päckchen war zusammengekommen. Und dann startete der Run auf Selbige um Minuten später auf den Tischen ausgepackt zu werden. Was ich so gesehen habe, hat sich Jeder, der beim Wichteln mitgemacht hat, mächtig ins Zeug gelegt. Danke, das war richtig schön mit anzusehen.

Da die Mukke die Rock-Classiker in akzeptabler Lautstärke präsentierten war eine rege Unterhaltung an den Tischen noch möglich und die Stimmung ausgesprochen gut. Ein besonderes Präsent für anerkannt gute Chapterarbeit (auch durch die Teilnahme am POT-Training) erhielten Marianne und Klaus-Peter von der HOG übermittelt. Ich selbst bekam ein sehr persönliches Geschenk von Rainer überreicht:

Eine Maggiflasche! Doch das Päckchen enthielt noch mehr, ein graviertes Mäntelchen aus Silber mit unserem RULAMAN-Zeichen für die geleistete Arbeit.

Vielen Dank, das hat mich wirklich gefreut!

Besonders gefreut habe ich mich über die Anwesenheit von Rolf und Kuno mit Frauen, in ihrer Eigenschaft als Sponsoring Dealer, über unseren Email, als ältestem Mitglied und natürlich der Delegation unserer Legion Ost, die sich nicht scheuten, die weite Anreise von Petersroda auf sich zu nehmen. Danke an Angela, Roland und Fred! Ach ja, da war noch so ein etwas kleinerer Schmächtiger mit dabei – komme jetzt nicht auf den Namen? Nennen wir ihn der Einfachheit halber (B)east-Willi! Danke, dass ihr gekommen seid!

Allen Anwesenden möchte ich nochmals für die Teilnahme an der Weihnachtsfeier herzlich danken, für die tolle Stimmung und den harmonischen Abend!

Danke

Chief Heinz

*Bericht: Chief Heinz
Bilder: Ebo Retter Und
Editor Martin Durst*







Weihnachtliche Stimmung bei unserer Secretary Marianne und unserem Chief Heinz!

Glühweinparty bei CPO

16.12.2006

Unser Dealer lädt zur Glühweinparty und viele seiner Kunden folgen dem Ruf. Seit Jahren sieht man vertraute Gesichter und einige neue sind stets auch mit dabei.

Bedingt durch die GERMAN CHARITY Aktion, war ich die Woche davor bei einem anderen grossen Dealer. Sah die Vorbereitungen mit drei Pavillons, nem Schowtruck, mit Lifemucke und wie ein Catering Service Tausende von Brötchen anschleppte. Unmengen von Steaks und Würsten auf den Grills anbruzzelte.

Da musste der Punk abgehen!
Zehn Uhr, offizieller Beginn.

Der Charity-Tisch war bereit für den Ansturm! Ansturm? Chapterleute des dortigen Chapters 2! Besucher na vielleicht 4 und 10 Leute hinter den Tresen des Catering Betriebes und ebensoviel Mitarbeiter des dortigen Dealers! Aber um 12.00 Uhr sah das schon anders aus. Der Caterer hatte schon mal vier Leute abgezogen und Besucher waren inzwischen so etwa 20 da! Das Chapter glänzte immer noch mit maximal 3 Leutchen.

Um 14.00 Uhr der große Run, etwa 15 Chapterleute und etwa 40 Besucher! Das flaute dann mit jeder Viertelstunde etwas ab!!

Und bei CPO?

Ein Tisch vom Caterer, ein Tisch von CPO mit Glühwein, Kaffee und anderen Getränken. Und die Halle? Voll! Ganz einfach voll von früh bis in den frühen Abend!

Der Rest ist ohne Worte!

Danke an CPO, dass sie die Bikerdenke nicht verlernt haben!

Bericht: Chief Heinz

Bilder: Chief Heinz



Glühweinumtrunk an Heilig Abend

24.12.2006

Wie seit vielen Jahren stand auch im vergangenen Jahr, als letzter Punkt im Terminplan „Glühweinkampfrinken beim Chief“! Und wie jedes Jahr machte ich mir im Vorfeld Gedanken, was ist an Vorbereitungen nötig, wie viel RULAS kommen, Zelt ja, Zelt nein? Heizen? Kommt überhaupt Jemand? Und da heilig Abend auf einen Sonntag fiel, hatten wir genügend Zeit zur Vorbereitung und das war auch notwendig, wie sich herausstellte. Gudrun hatte nachdem es 2005 Maultaschen gab für 2006 Linsen mit Spätzle nach schwäbischer Hausfrauenart vorbereitet. Im Einmachkessel! Und übrig blieb

nur ein ganz geringer Rest. Langsam bekomme ich das Gefühl, die meisten der RULAS kommen nicht mehr wegen dem Glühwein!

Erwähnenswert, ein verwegener (Wolf Reusch) kam mit dem Bike, die Temperaturen hatten auch eher Frühlingscharakter. Nur tags zuvor hatte ich auch versucht ne Runde mit dem Bike zu drehen, aber in den Schattenbereichen lag Raureif und das gab meinem Hinterrad keinen Halt. Schon versetzte die Kiste und ich war froh, nicht auf der Schnauze zu liegen. Dem Eiertanz machte ich ein schnelles Ende und fuhr wieder in die Garage.

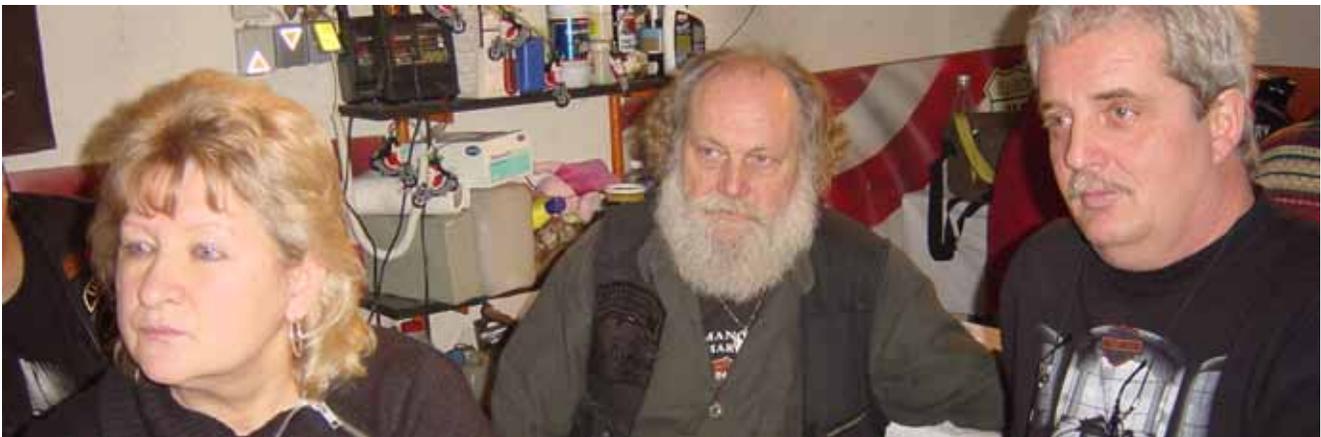
Das muss nicht sein!

Jedenfalls war ab 10.00 Uhr ein ständiges Kommen und Gehen, jede Menge RULAS fanden den Weg nach Rommelsbach und Einige waren – durch den Sonntag – auch das erste Mal mit dabei!

Vielen Dank für Alle, die sich die Mühe gemacht haben, ich finde es einen schönen Brauch und der Termin heuer steht deshalb schon fest! Heilig Abend, am 24.12.2007 heißt es wieder: auf nach Rommelsbach!

Bericht: Chief Heinz

Bilder: Gudrun und Heinz



Eine kleine Gruppe aus RULAS, HOG Mitgliedern anderer deutscher Chapter und der obersten Regentin aller deutschsprachigen Chapter, Evi aus Mörfelden nebst ihrem Mann Harry, feierten in das neue Jahr im Restaurant Ambassador in Reutlingen.



Mit den Mitgliedern vom Mittelrhein, aus Köln und aus München machten wir am Sonntag, 31.12.06 eine Rundfahrt durch das Land RULAMANS! Erste Station war die Burg Hohenzollern, dann durchs Starzachtal auf die Reutlinger Alb. Wir waren an der Nebelhöhle, Schloss Lichtenstein, dann zur Bärenhöhle und von dort aus direkt nach Zwiefalten, wo wir das

dortige Münster besichtigten. Ein echtes Kleinod direkt vor unserer Haustür absolut sehenswert!

Von Zwiefalten aus fahren wir an die Wimsener Höhle, die leider wie alle anderen Höhlen geschlossen war, aber immerhin stand für die enttäuschten

Besucher eine Flasche Selbstgebrannten und jede Menge Gläser vor der Höhlengaststätte. Was besonders die „Großstädter“ in der Gruppe beeindruckte, weil das eben nur in so grundehrlichen Regionen wie der Unseren möglich ist, eine Flasche Schnaps unbeaufsichtigt vor eine Kneipe zu stellen! Nach dem Schnaps machten wir uns

auf den Weg nach Wittlingen, der Heimat RULAMANS. Am dortigen Waldlehrpfad konnten wir die Entwicklung der Menschheit an vielen Schautafeln nachverfolgen. Unsere letzte Station war der Marktplatz in Bad Urach, wo wir in einem Café die Tour beendeten. Nachdem ich unsere Gäste im Hotel abgesetzt hatten, blieb allen noch genügend Zeit um sich auf die

Nacht der Nächte vorzubereiten. Der Raum im Restaurant war inzwischen etwas Harleymäßig dekoriert und ab 19.00 Uhr zeigten wir auf der Großbildleinwand DVDs von Harley Davidson und HOG, aber auch den Film von Martin aus Faak 2004. Das Büffet ließ keine Wünsche offen und so verbrachten wir einen gemütlichen Abend unter Freunden und Gleichgesinnten. Mit dem obligatorischen Glas Sekt hießen wir das neue Jahr um Mitternacht willkommen. Am Montag reisten die Übernachtungsgäste nach einem kurzen Abstecher zu Kartoffelsalat und Maultaschen in Rommelsbach wieder ab. Zum kommenden Jahreswechsel wollen wir ein richtig großes Fass aufmachen und gemeinsam mit Mitgliedern aus der deutschsprachigen HOG Family im Höhenblick in Mühlhausen Silvester feiern. Das solltet ihr euch heute schon vormerken, nicht dass nachher wieder einer meint: ja wenn ich das früher gewusst hätte.....

Bericht: Chief Heinz

Bild: Tom Laue

88 und kein bisschen leise!

07.01.2007

Am 7. Januar feierte unser Ehrenmitglied Emil Hauptmann seinen „Schnapszahlgeburtstag“.

Wie in jedem Jahr überbrachte ich ihm die Grüße des Chapters und wie in jedem Jahr schimpfte er lautstark über die Politik, die Weißkittel, die Welt und wer ihm sonst grad in den Sinn kam. Das gehört zu Emil wie sein türkis/weißes Gespann. Vor ein paar Jahren ließ er seiner Heritage ein „drittes Rad“ anbauen, weil er die Zigarre braucht um seine Gehhilfen unterzubringen. Selbst die tragen das Zeichen von Harley Davidson und RULAMAN.

Was natürlich auch zu unserem Emil gehört, ist sein hintergründiger Humor. Genau dieser möge ihm auch weiterhin erhalten bleiben, so kennen wir ihn und so mögen wir ihn. Und auch zu ihm gehört seine Frau, seit sage und schreibe 67 Jahren!

Bleibt mir eigentlich nur, ihm weiterhin alles Gute zu wünschen, dass sich sein Gesundheitszustand nicht weiter verschlechtert, damit er uns noch lange bei den Clubabenden mit seinen Geschichten unterhalten kann.

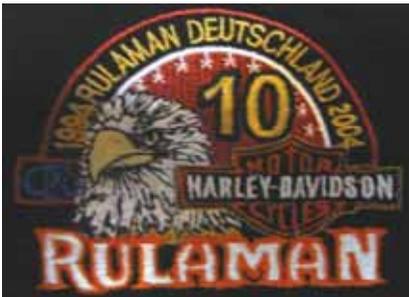
Uns allen wünsche ich, dass wir in diesem Alter noch genauso fit sind und denselben Enthusiasmus an den Tag legen!

Alles Gute lieber Emil!

Chief Heinz



Uwe Bürkle - ist seit Februar 2006 unser offizieller Merchandise Salesman, kurz Gift Dealer genannt. Nur einige wenige Artikel seines großen Angebotes sind auf dieser Seite zu sehen und können bei ihm per E-Mail vorbestellt werden, dann könnte er sie evtl. zum nächsten Stammtisch gleich mitbringen. E-Mail Adresse: merchandise@rulaman.de oder aber man ruft ihn auf seinem Mobiltelefon an. Telefon Nr.: **0175-5867647**



Aufnäher 10 Jahre RULAMAN 8 Euro



Pin-Lock 1 Packung=10 Stück 5 Euro



Polo-Shirt m. 10 JahrePatch 18 Euro



Buckle, silber 50 Euro



Warnweste mit Aufdruck 10 Euro



Verbandstasche für Motorräder n. DIN mit RULAMAN Aufdruck 7 Euro



Diverse Patches



Patch groß-mittel-klein 25, 15, 7 Euro



Tasse Typ „KUNO“ 2-seitiger Jubiläumsdruck 25 Jahre CPO & RULAMAN 3 Euro



LOH klein, groß 10, 15 Euro



Pin RULAMAN CHAPTER 12 Euro



RULAMAN das Buch 12 Euro



Metallknopf, Evo od.Twin-Cam nur 1 Euro



T-Shirt 25 Jahre CPO & RULAMAN 15 Euro



Uhr m.RULAMAN-CHAPTER Logo 25 Euro



Liebe Rulinnen,

Weihnachten und Neujahr sind vorbei und wir können uns so langsam auf die kommende Motorrad-Saison einstellen. Durch Krankheit von Maik bei CPO fiel im vergangenen Jahr der Schrauberkurs leider aus, was wir aber in diesem Jahr unbedingt nachholen werden. Auch waren bei mir durch Reha-Aufenthalt und dem Häusles-Bau von Kalle und Silvi die Aktivitäten im vergangenen Jahr recht eingeschränkt.

Nichts desto trotz freue ich mich auf die Saison 2007 und hoffe, dass ihr mich durch Euer Kommen unterstützt

Bitte vormerken:

LOH-Ausfahrt am	03.	06. 2007
Wochenendausfahrt ins Paradies vom mit schönen Ausfahrten in Vorarlberg	15. - 17.	06. 2007
Klostertaler Alpenparty Open Air 2007	02. - 04.	08. 2007
LOH-Ralley Röhn vom Näheres wird noch bekannt gegeben.	23. - 25.	08. 2007
Saison-Abschluß mit Grillen im Paradies vom	14. - 16.	09. 2007

Um rechtzeitig die Unterkünfte zu buchen, bitte ich so bald wie möglich die Teilnahme bei mir anzumelden. Ich freue mich auf schönes Wetter, schöne Touren und auf viele unfallfreie Kilometer mit Euch
LOH Gudrun

Tipp



Das Oldtimer Event findet dieses Jahr am Samstag, den 12. Mai statt.

Zweirad vom Holzfahrrad bis Motorrad und alles älter als 30 Jahre. Wieder in der Küferstrasse Esslingen.

Es wird auch heuer wieder vieles geboten sein, so z.B. moderne Custom Bikes von diversen Namhaften Firmen, Trailshow, Livebands, Fotosession, Mode & Dessousschow! Für Kinder wird es auch ein spezielles Programm geben. Eine Ausfahrt für die Oldtimer ist ebenfalls geplant. Letztes Jahr waren einige Rulas anwesend. Susanne und ich waren dabei und es war klasse. Unser Dealer CPO wird wieder mit einigen interessanten Maschinen vor Ort präsent sein. Lasst Euch überraschen. Schaut einfach mal schon vorab auf der Homepage www.bike-day.info vorbei. Die Organisation & Veranstalter Marie Nejadla, Dagmar Scheffler und TY-Oerny würden sich über ein zahlreiches kommen der Member vom RULAMAN DEUTSCHLAND e.V. freuen.

Termin 12.05.2007 von 9:00-19:00 Uhr.

cu
Editor Martin



Bild: Rolf Kummer, gesehen in Wyoming USA

Danke an alle Mitglieder die sich durch ihre Mitarbeit mit Berichten oder Fotos engagiert habe, damit dieser News-Letter entstehen konnte. Leider schwächelt die Lieferung von Berichten und Fotos immer noch sehr. Daher der Aufruf an die Mitglieder, sich an der Berichterstattung im News-Letter mehr zu engagieren, weil nur durch die unterschiedlichsten Autoren, der News-Letter das Vereins- bzw Chapterleben widerspiegeln kann. Euer Editor Martin

In letzter Sekunde...

Hinweis zu unseren RULAMAN SMS Rundsendungen:

Bitte denkt daran, wenn ihr von RULAMAN eine SMS erhaltet, dann könnt ihr auf diese Nummer **nicht** antworten. Das geht ins Leere! Es ist eine Massen-SMS, die eure Antwort nicht erkennen kann!

RULAMAN DEUTSCHLAND



„Echte RULINNEN“
Fotografiert von Martin Mehl auf der Schweiztour

Im nächsten
NEWS LETTER
erwartet Euch unter
Anderem folgendes:

Bericht der Jahreshauptversammlung
RULAMAN Schützenfest 2007
CPO Open House
Terminvorschau 2007
HD+H.O.G. Tours und Events 2007

Redaktionsadresse:
Martin Durst, Tel. 07024-3220 Fax. 07024-55172
E-Mail: editor@rulaman.info

Der **NEWS LETTER** 2/07 wird
Mitte 2007 erscheinen.

Impressum

Herausgeber:
RULAMAN DEUTSCHLAND e.V.
Postfach 9036
72141 Reutlingen

Verantwortlich: Heinz Nestel
(Director)
Martin Durst
(Editor)

Herstellung: Peter Euchner
(Druck)

Rulaman Deutschland e.V. Postfach 9036, 72741 Reutlingen